

# FirePager®

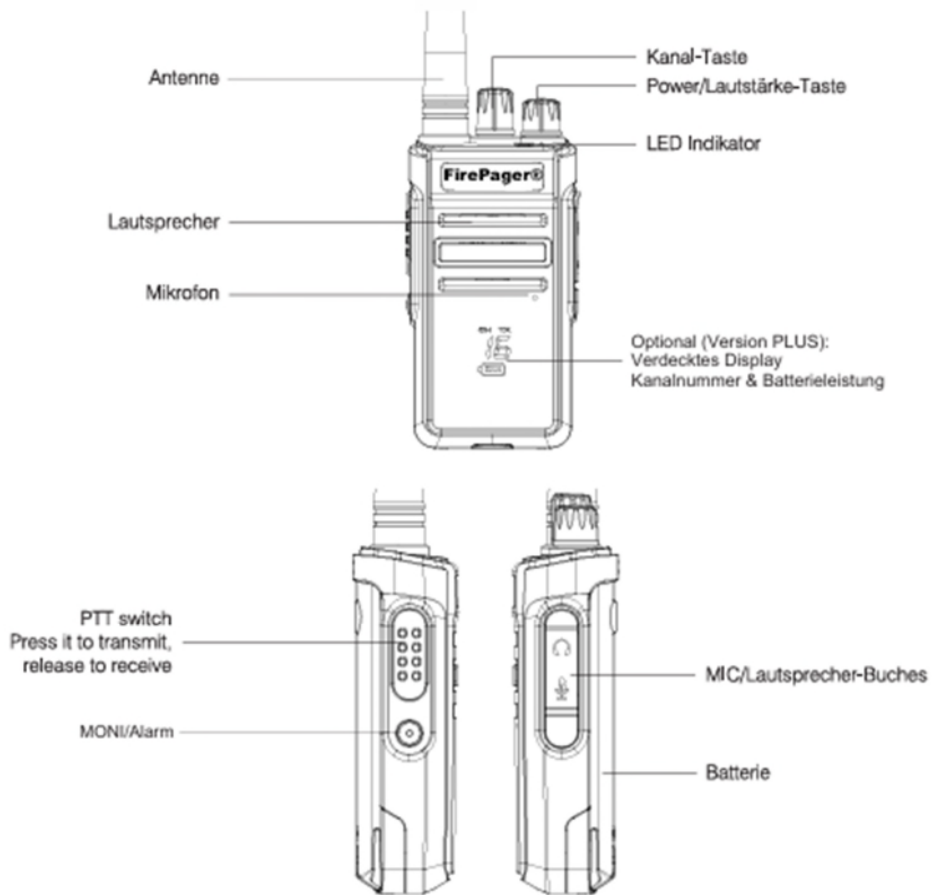
## Anleitung für das Funkgerät FP02

Bedienung | Akku | Zubehör | Reichweite | Sicherheit

**Für Übungen, BF-Tag, Gruppenstunden und Ausbildungsdienste**

**Hinweis:** Diese Anleitung wurde für FirePager® Produkte sprachlich und strukturell aufbereitet. Funktionen können je nach Modell, Softwarestand und Programmierung abweichen.

## 1. Geräteübersicht



- Antenne – verbessert die Funkreichweite
- Kanal-Taste – Kanalwahl
- Power-/Lautstärke-Taste – Ein/Aus + Lautstärke
- LED-Anzeige – Statusanzeige
- PTT-Taste – zum Sprechen drücken
- MONI-/Alarm-Taste
- Lautsprecher-/Headset-Anschluss
- Akku

## 2. Schnellstart

1. Antenne fest einschrauben und Akku korrekt einsetzen.
2. Gerät vollständig laden, bis die Ladeanzeige das Ladeende signalisiert.
3. Lautstärke-/Power-Knopf im Uhrzeigersinn drehen, bis das Gerät einschaltet.
4. Mit dem Kanalwahlschalter den gewünschten Kanal wählen.
5. Zum Sprechen die PTT-Taste drücken, erst dann sprechen. Zum Empfangen PTT loslassen.
6. Nach der Übung Gerät ausschalten, trocken lagern und bei Bedarf laden.

**Hinweis:** Bei Jugendfeuerwehr-Übungen empfiehlt sich eine kurze Einweisung: Funkdisziplin, klare Rufnamen, kurze Meldungen und erst drücken - kurz warten - sprechen.

## 3. Sicherer Umgang mit Akku und Ladegerät

### Wichtige Akku-Regeln

- Nur den passenden, freigegebenen Akku verwenden. Keine fremden Akkus einsetzen.
- Akku nicht ins Feuer werfen, nicht öffnen, nicht kurzschließen und nicht beschädigen.
- Akku nicht direkt am Funkgerät oder am Standlader herausziehen, wenn dadurch Kontakte beschädigt werden könnten.
- Akku trocken halten. Bei Feuchtigkeit Gerät ausschalten, Akku entnehmen und erst nach vollständiger Trocknung weiterverwenden.
- Akku nicht mit leitenden Gegenständen wie Schlüsseln, Schmuck oder Werkzeug zusammen lagern.

### Ladevorgang

7. Funkgerät vor dem Laden ausschalten.
8. Ladegerät mit dem Netzteil verbinden und in eine geeignete Steckdose stecken.
9. Funkgerät oder Akku vorsichtig in die Ladeschale einsetzen.
10. Kontrollieren, ob die Ladeanzeige aktiv ist.
11. Nach Ladeende Gerät aus dem Ladegerät nehmen und trocken lagern.

**Achtung:** Blinkt die Ladeanzeige ungewöhnlich oder startet der Ladevorgang nicht, Akku und Kontakte prüfen. Gerät nicht unbeaufsichtigt weiterladen, wenn ein Fehler vermutet wird.

## 4. Akku einsetzen und Zubehör anschließen

### Akku einsetzen

12. Akku gerade an der Rückseite des Geräts ansetzen.
13. Akku nach oben einschieben, bis er hörbar einrastet.
14. Prüfen, ob Akku und Verriegelung fest sitzen.

### Akku entfernen

15. Gerät ausschalten.
16. Verriegelung/Lasche lösen.
17. Akku kontrolliert nach unten abziehen - nicht verkanten.

### Headset anschließen

18. Seitliche Abdeckung der MIC-/Lautsprecherbuchse vorsichtig öffnen.
19. Stecker des Headsets gerade und vollständig einstecken.

20. Nach der Nutzung Stecker gerade herausziehen und Abdeckung wieder schließen.

**Hinweis:** Falsches oder gewaltsames Einstecken kann die Buchse beschädigen. Bei Übungen mit Kindern/Jugendlichen Zubehör möglichst durch Betreuer anschließen lassen.

## 5. Grundbedienung im Ausbildungsbetrieb

### Ein- und Ausschalten

- Einschalten: Power-/Lautstärke-Knopf im Uhrzeigersinn drehen.
- Ausschalten: Power-/Lautstärke-Knopf gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis das Gerät aus ist.

### Senden und Empfangen

21. Vor dem Senden kurz prüfen, ob der Kanal frei ist.
22. PTT-Taste drücken und eine halbe Sekunde warten.
23. Deutlich, langsam und nicht zu laut sprechen.
24. PTT-Taste loslassen, damit andere antworten können.

### Empfohlene Funkregel

- Kurz fassen: Wer ruft wen? Wo? Was ist passiert? Was wird benötigt?
- Keine privaten Gespräche über Übungskanäle führen.
- Nach jeder Übung Geräte zählen, ausschalten und laden.

## 6. Erweiterte Funktionen

Funktion	Erklärung für die Praxis
Monitor	Überwacht den Kanal oder öffnet die Rauschsperrung, je nach Programmierung.
Alarm	Kann einen Alarmton auslösen. Nur verwenden, wenn dies in der Übung vorgesehen ist.
CTCSS/DCS	Verhindert unerwünschte Signale auf gleicher Frequenz. Empfang nur bei passender Codierung.
VOX	Freisprechen ohne PTT. Für Ausbildungsbetrieb meist nur mit Headset sinnvoll.
Squelch / Rauschsperrung	Bestimmt, ab welcher Signalstärke der Lautsprecher öffnet.
TOT - Time Out Timer	Begrenzt die maximale Sendezeit, damit ein Kanal nicht dauerhaft blockiert wird.

## 7. Reichweite richtig einschätzen

- Beste Reichweite: freie Sicht, erhöhte Position, wenig Hindernisse.
- Mittlere Reichweite: einzelne Bäume, Geländeunterschiede oder leichte Bebauung.
- Kurze Reichweite: Gebäude, Keller, dichte Bebauung, Wald oder starke Hindernisse.
- Ein schwacher Akku kann die Reichweite deutlich verringern.

**Hinweis:** Für Übungen vorab einen kurzen Funkcheck durchführen: Startpunkt, Einsatzstelle, Sammelplatz und schwierige Bereiche testen.

## 8. Pflege, Lagerung und Organisation

- Geräte nach jeder Übung ausschalten und trocken abwischen.
- Kontakte am Akku und Ladegerät sauber halten.
- Geräte nummerieren oder beschriften, damit sie Sets eindeutig zugeordnet werden können.
- Nicht dauerhaft vollständig entladen lagern.
- Transport möglichst in einer geschützten Box oder Tasche.
- Defekte Geräte sofort kennzeichnen und nicht weiter ausgeben.

## 9. Fehlerbehebung

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Gerät schaltet nicht ein	Akku leer oder nicht richtig eingesetzt	Akku laden, Sitz prüfen, Kontakte kontrollieren
Kein Empfang	Falscher Kanal oder Lautstärke zu niedrig	Kanal prüfen, Lautstärke erhöhen, Funkcheck durchführen
Andere hören mich nicht	PTT nicht gedrückt, zu weit entfernt, falscher Kanal	PTT halten, Standort wechseln, Kanal prüfen
Störgeräusche	Squelch/Code nicht passend oder schwaches Signal	Programmierung prüfen, näher zusammengehen
Ladefehler	Akku falsch eingesetzt oder Kontaktproblem	Gerät ausschalten, Akku neu einsetzen, Kontakte prüfen
Reichweite gering	Hindernisse, niedrige Position, Akku schwach	Freie Sicht suchen, Akku laden, Standort erhöhen

## 10. Ausgabe-Checkliste für Betreuer

- Alle Geräte vollständig geladen?
- Alle Antennen fest montiert?
- Kanäle und Rufnamen für die Übung festgelegt?
- Kurze Funkunterweisung durchgeführt?
- Headsets/Zubehör geprüft?
- Nach der Übung alle Geräte zurückerhalten?
- Defekte oder Auffälligkeiten dokumentiert?

## 11. Kurze Funkvorlage für Übungen

Beispiel:

"Florian Jugend 1 von Angriffstrupp 1, kommen."

"Hier Florian Jugend 1, kommen."

"Angriffstrupp 1 am Übungsobjekt eingetroffen. Benötigen weiteres Schlauchmaterial, kommen."

"Verstanden. Schlauchtrupp bringt weiteres Schlauchmaterial. Ende."

## 12. Rechtlicher Hinweis und Vervielfältigung

- Diese Anleitung dient als praxisorientierte Bedienungshilfe für FirePager® Ausbildungs- und Übungszwecke.
- Weitergabe, Vervielfältigung oder Veröffentlichung nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Rechteinhabers.
- Technische Änderungen, Modellabweichungen und Programmierungsunterschiede vorbehalten.
- Bei sicherheitsrelevanten Fragen immer die gültigen Vorschriften und Herstellerhinweise beachten.